

2

Umgang mit Künstlicher Intelligenz



Sprich dich bezüglich des Umgangs mit KI mit deiner Lehrkraft ab!

DEN ERGEBNISSEN VON KI MISSTRAUEN

KI ist keine „Person“ und ihre Ergebnisse sind nicht immer richtig.

Darum kann man sich nicht blind auf die Ergebnisse der Arbeit mit KI verlassen:

- Der Datensatz der KI kann Fehler enthalten oder wichtiges Wissen nicht enthalten.
- Antworten werden aufgrund von Wahrscheinlichkeit ausgewählt und können im Einzelfall schlicht nicht passen.
- Die Art des Auswählens aus dem Datensatz kann fehlerhaft sein und zum Beispiel bibliografische Angaben „erfinden“.

VERMEIDE DIESE FEHLER

- Kopiere keine KI-generierten Ergebnisse in deinen Text.
- Verschleiere nicht, dass du KI benutzt hast.
- Gib KI-Ergebnisse nicht als Quelle oder Beleg an.
- Überprüfe alle Informationen, die du durch KI erhältst.

SETZE KI SO EIN

- Benutze konkrete, kleinschrittige Prompts, um KI als Lernbegleitung einzusetzen.
- Formuliere Prompts möglichst präzise.
- Nutze die KI dazu, dir Tipps geben zu lassen, mit Beispielen weiterzuhelpfen, andere Formulierungen zu finden oder deinen Text auf Fehler zu untersuchen.
- Dein Werk muss dein Werk bleiben!

SICHERE DICH AB

- Vermeide den Eindruck, mit KI ein Plagiat erstellt zu haben.
- Mache transparent, an welchen Stellen du mit welchen Befehlen welche KI benutzt hast.
Falls du dir unsicher bist, ob du nicht doch ein Plagiat in deinem Text hast:
Verwende KI, um dein Werk darauf zu überprüfen, ob es KI-generierte Textstellen enthalten könnte.